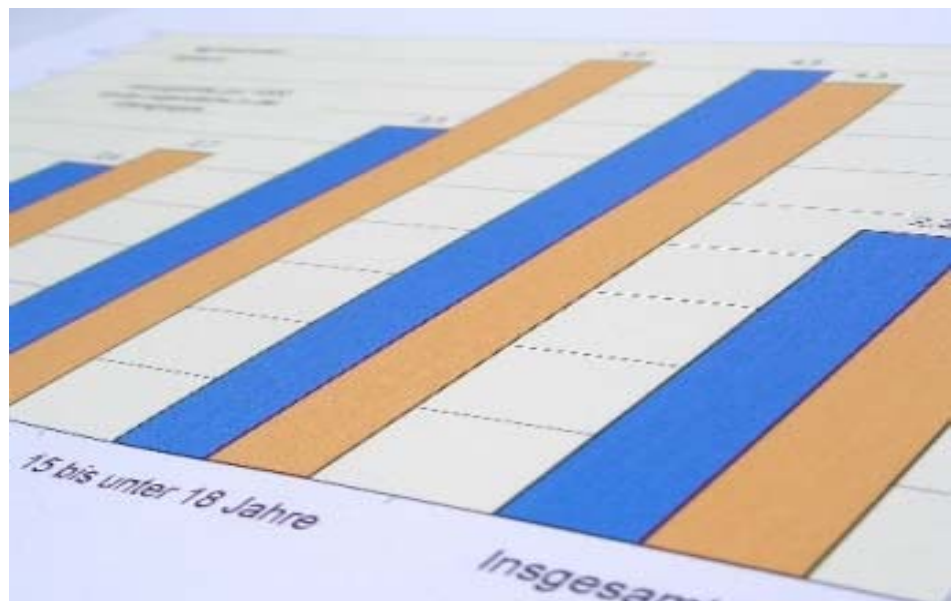


# Statistische Kurzmitteilung



## Bibliotheken in Wiesbaden

Oktober 2009

## Bibliotheken in Wiesbaden

Am 24. Oktober 2009 findet in Deutschland der Tag der Bibliotheken statt, der 1995 unter der Schirmherrschaft von Richard von Weizsäcker ausgerufen wurde. Dies ist für das städtische Amt für Strategische Steuerung, Stadtforschung und Statistik ein willkommener Anlass, die Bibliothekslandschaft in Wiesbaden einmal unter die statistische Lupe zu nehmen.

Die Stadtbibliothek Wiesbaden hatte Ende 2008 einen Bestand von genau 364.034 Medieneinheiten an 9 verschiedenen Standorten. Die Medieneinheiten sind dabei nicht nur Bücher, sondern auch Tonträger (Musik-CDs, aber auch Hörbücher und Sprachkurse auf Kassette oder CD), audiovisuelle Medien (Videos und DVDs), elektronische Medien (CD-Rom/DVD-Rom), Notensammlungen, Zeitschriften, Spiele u.a. Der Löwenanteil des Bestandes der Stadtbibliothek lag mit rund 163.000 Medien in der Zentralbibliothek in der Passage an der Neugasse vor. Davon waren 48,5% aus dem Bereich der Sachbücher, wobei sich dieser Anteil noch um fast 4%-Punkte erhöht, wenn man die Medienkombinationen etwa aus Büchern und CD-Rom noch dazuzählt, die in aller Regel auch sachbezogene Themen behandeln. 14,9% der Medieneinheiten in der Zentralbibliothek können dem Bereich der „Schöngestigen Literatur“ zugeordnet werden, zu dem zum Beispiel Romane gerechnet werden. 13,8% gehören dem Bereich Tonträger und 11,9% dem Bereich Kinder- und Jugendbücher an. Ebenfalls zum Bestand der Zentrale gehören 5.500 Zeitschriften-Jahrgänge. Der zweitgrößte Standort ist mit einem Bestand von fast 64.000 Medieneinheiten die Musikbibliothek am Schillerplatz, wobei sich der dortige Bestand zu 43,1% aus Notensammlungen, zu 35,4% aus Tonträgern und zu 16,6% aus Sachbüchern (einschließlich Medienkombinationen) zusammensetzt. Mit 43.000 Medieneinheiten folgt die Stadtteilbibliothek Biebrich mit der Fahrbibliothek, die seit einiger Zeit von dort gespeist wird. Die Fahrbibliothek besteht dabei aus zwei Bussen, die Bücher und andere Medien der Stadtbibliothek in die unterschiedlichen Stadtteile fahren, um die Kunden möglichst ortsnahe bedienen zu können. Der Kinderbus fährt wöchentlich oder 14-tägig die Schulhöfe von 16 Wiesbadener Grundschulen an, während der Überlandbus insgesamt 22 Haltestellen in den Stadtteilen bedient. Über 48% des Bestandes der Stadtteilbibliothek Biebrich/Fahrbibliothek sind Kinder- und Jugendbücher, während Sachbücher (einschließlich Medienkombinationen) hier nur 23,3% des Bestandes ausmachen. Die Stadtteilbibliotheken Klarenthal und Bierstadt haben je knapp 20.000 Medien im Bestand, die Standorte Kastel und Kostheim folgen mit je gut 17.500 Medieneinheiten, während die Stadtteilbibliotheken Schierstein 11.750 Einheiten und Freudenberg 7.600 Einheiten aufweisen können. In allen Stadtteilbibliotheken bilden Kinder- und Jugendbücher mit einem Anteil von 30-50% die größte Mediengruppe.

In der gesamten Stadtbibliothek bilden Sachbücher (einschließlich Medienkombinationen) mit einem Bestand von knapp 126.000 (34,6%) die größte Gruppe, wobei diese hauptsächlich in der Zentrale zu finden ist. Dagegen sind die über 75.000 Kinder- und Jugendbücher (Anteil 20,7%) auf alle Standorte bis auf die Musikbibliothek verteilt, ja der größte Anteil liegt sogar in der Fahrbibliothek/Stadtteilbibliothek Biebrich vor. Bücher der „Schöngestigen Literatur“ (Romane u.ä.) stellen mit einem Bestand von knapp 52.500 14,4% aller Medien der Gesamtbibliothek, wobei diese zu 46,3% in der Zentrale zu finden sind. 16,3% aller Medieneinheiten werden von Tonträgern gebildet (absolut knapp 60.000), wobei sich diese hauptsächlich in der Musikbibliothek und der Zentrale befinden.

Im Jahr 2008 wurden in der gesamten Stadtbibliothek Wiesbaden genau 1.140.018 Medien-einheiten ausgeliehen - zu 63,3% in der Zentrale, zu 11,1% in der Fahrbibliothek/Stadtteilbibliothek Biebrich und zu 9,7% in der Musikbibliothek. Mit 31,3% aller Entleihungen in der Gesamtbibliothek bildeten Tonträger die größte Gruppe, gefolgt von Kinderbüchern mit 24,1% und Sachbüchern (einschließlich Medienkombinationen) mit 22,5%. Romane u.ä. wurden knapp 160.000-mal ausgeliehen, was einem Anteil von 13,9% entspricht. Bezieht man die Zahl der Ausleihen auf den Medienbestand, ergibt sich, dass im Durchschnitt jedes Medium im Jahr 2008 3,1-mal entliehen wurde. Diese Größe schwankt allerdings stark zwischen den verschiedenen Medienarten und Standorten. Die am meisten gefragte Medienart waren mit gut 6,0 Ausleihen pro Medium im Jahr 2008 die Tonträger, die mit 10,5 Entleihungen je Medium dabei in der Zentrale der Renner überhaupt waren. Durchschnittlich 4,2-mal wurden elektronische Medien (Software u.ä.) entliehen, fast 4,0-mal audiovisuelle Medien. 3,7 Ausleihen entfielen durchschnittlich auf jedes Kinder- und Jugendbuch und 3,0 auf jedes Werk aus dem Bereich der schöngestigen Literatur. Seltener wurden dagegen Sachbücher (gut 2,0-mal) oder gar Notensammlungen (knapp 1,0-mal) entliehen. Bezogen auf die unterschiedlichen Standorte stellte sich die Zentrale mit 4,4 Ausleihen pro Medium als der am meist gefragte Standort der Stadtbibliothek heraus, während in der Fahrbibliothek/Stadtteilbibliothek Biebrich jedes Medium im Schnitt über 2,9-mal entliehen wurde. Bei allen diesen Betrachtungen über die Anzahl der entliehenen Medien muss allerdings beachtet werden, dass sich die Benutzung der Bibliothek nicht nur auf Ausleihen beschränkt, sondern viele Medien sicherlich direkt vor Ort genutzt werden.

Schließlich noch ein Blick auf die Kunden der Stadtbibliothek. Insgesamt waren Ende 2008 genau 68.964 Kundinnen und Kunden bei der Wiesbadener Stadtbibliothek angemeldet. 61,1% darunter waren weiblich, während Männer wesentlich seltener einen Bibliotheksausweis der Stadtbibliothek besitzen. 10.300 Ausweise (14,9%) waren auf Kinder im Alter bis zu 12 Jahren ausgestellt. 19.376 Kunden entliehen im Jahr 2008 Medien aus der Stadtbibliothek. Hier war der Frauenanteil mit 65,5% sogar noch höher als bei den Besitzern von Bibliotheksausweisen.

Neben der Stadtbibliothek gibt es in Wiesbaden noch mehrere andere größere Bibliotheken. Als Erstes ist hier sicherlich die Hessische Landesbibliothek zu nennen. Ihr Bestand betrug Ende 2008 genau 801.756 Medien, darunter etwa 104.000 Medien mit einem Erscheinungsjahr von vor 1900 und über 5.000 laufende Zeitschriften und Zeitungen. Die Zahl der Ausleihen im Jahr 2008 ist mit 264.503 deutlich geringer als in der Stadtbibliothek, wozu allerdings noch mal 13.576 Fernleihen kommen. Dazu muss aber gesagt werden, dass die Landesbibliothek als wissenschaftliche Bibliothek weit spezifischere Bevölkerungsgruppen anspricht als die Stadtbibliothek. Die Zahl der eingetragenen Benutzer ist mit 46.147 auch geringer als in der Stadtbibliothek. Deutlich höher ist mit 80.960 allerdings die Zahl der Besucher im Jahr 2008, die die Landesbibliothek überwiegend vor Ort im Lesesaal nutzten.

Als weitere wissenschaftliche Bibliothek ist die Bibliothek der Hochschule Rhein-Main (ehemalige Fachhochschule Wiesbaden) zu nennen. Insgesamt hat die Bibliothek einen Medienbestand von 203.061, wobei an den drei Wiesbadener Standorten ca. 160.000 zu finden sind. Dem stehen 287.363 Ausleihen im Jahr 2008 gegenüber. Zu erwähnen ist schließlich noch die Bibliothek des Statistischen Bundesamtes, Deutschlands größte Spezialbibliothek für Statistik. mit einem Bestand von ca. 500.000 Medieneinheiten, darunter zahlreichen Medien aus der Zeit vor 1949. In 2008 wurden rund 6.500 Medien ausgeliehen (ohne Fernleihe), wobei diese Zahl wegen Umbaumaßnahmen deutlich geringer ausfiel als in den Vorjahren

(2006: knapp 16.000). Als weitere größere Bibliotheken in Wiesbaden sind die Bibliothek des Bundeskriminalamts, des Hessischen Landtags sowie zahlreicher Ministerien und Landesämter anzuführen, die allerdings nicht oder nur in Ausnahmefällen der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Ansprechpartner: Klaus Steinebächer, Telefon: 06 11/31-4284, FAX: 06 11/31-39 62,  
E-Mail: [statistik@wiesbaden.de](mailto:statistik@wiesbaden.de)

**Bestand der Stadtbibliothek am 31.12.2008**  
**nach Medienarten**  
**(Insgesamt 364.034 Medieneinheiten)**

